

Die Alfred Sternjakob GmbH & Co. KG ist seit 23.03.2011 Mitglied des Global Compact der Vereinten Nationen.

Was ist der UN Global Compact?

Unter dem Dach der von UN-Generalsekretär Kofi Annan gegründeten Initiative Global Compact arbeiten Nichtregierungsorganisationen, Unternehmen, internationale Wirtschafts- und Arbeitnehmervertretungen sowie Wissenschaft und Politik zusammen.

Der Global Compact ist ein Netzwerk. Im Zentrum befinden sich das Global Compact Büro und sechs Einrichtungen der Vereinten Nationen: das Amt des Hohen Kommissars für Menschenrechte, das Umweltprogramm der Vereinten Nationen, die Internationale Arbeitsorganisation, das Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen, die Organisation der Vereinten Nationen für industrielle Entwicklung und das Büro der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechensbekämpfung.

Ziel des UN Global Compact ist es, durch die Kraft gemeinsamen Handelns das gesellschaftliche Engagement von Unternehmen zu fördern. Er verlangt von den Unternehmen, innerhalb ihres Einflussbereichs einen Katalog von Grundwerten auf dem Gebiet der Menschenrechte, der Arbeitsnormen, des Umweltschutzes und der Korruptionsbekämpfung anzuerkennen, zu unterstützen und in die Praxis umzusetzen.

Der Pakt ist eine freiwillige Initiative zur Förderung des gesellschaftlichen Engagements von Unternehmen, die einander ergänzende Ziele verfolgt, nämlich den Global Compact und seine Prinzipien in die Strategien und Geschäftspraktiken von Unternehmen zu integrieren sowie die Zusammenarbeit zwischen zentralen Interessengruppen zu stärken und die Anbahnung von Partnerschaften zu fördern, die die Ziele der Vereinten Nationen unterstützen.

Woraus werden die 10 Prinzipien abgeleitet?

Die Prinzipien des Global Compact beruhen auf einem weltweiten Konsens, der sich herleitet aus

- der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte
- der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit
- der Rio-Erklärung über Umwelt und Entwicklung und
- dem Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption.

Welches sind die 10 Prinzipien? Wie werden sie von der Alfred Sternjakob GmbH & Co. KG umgesetzt?

Prinzip	Umsetzung
<u>Menschenrechte:</u> 1. Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten. 2. Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.	Monitoringsysteme

Prinzip	Umsetzung
<p><u>Arbeitsbeziehungen:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren. 4. Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit eintreten. 5. Unternehmen sollen für die Abschaffung der Kinderarbeit eintreten. 6. Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten. 	<p>Zusammenarbeit mit Arbeitnehmervertreter</p> <p>Monitoringsysteme</p>
<p><u>Umwelt:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 7. Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen. 8. Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen. 9. Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern. 	<p>Müllvermeidung</p> <p>Rohstoffschonung bei Produktion</p>
<p><u>Korruptionsbekämpfung:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 10. Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung. 	

Weitere Informationen finden Sie unter www.unglobalcompact.org.